

Rechtschreibung nach Sommer-Stumpenhorst

Beitrag von „caliope“ vom 7. Dezember 2008 10:53

Da ich nicht genügend Kenntnisse über die Sommer-Stumpenhorst-Methode habe... obwohl ich sie mittlerweile seit vier Monaten unterrichte und schon viel darüber gelernt habe... gibt mir der Beitrag von craff doch zu denken.

Statt darüber lachend am Boden zu liegen, würde ich mir sachliche Argumente wünschen. Seriöse Studien, die die Wirksamkeit der Methode untermauern zum Beispiel.

Wie sieht es an weiterführenden Schulen aus... wie schreiben da Kinder, die auf herkömmliche Art Recchtschreibung gelernt haben, die eine Fibel hatten... im Gegensatz zu Kindern, die mit Lesen durch Schreiben und Sommer Stumpenhorst Schreiben und Rechtschreibung gelernt haben.

Es reicht ja nicht, nur die vier Grundschuljahre zu betrachten... das Ergebnis unseres Unterrichts zeigt sich ja eigentlich erst auf den weiterführenden Schulen.

Wie geht man überhaupt damit um, dass dieses Sommer Stumpemnhorst Programm auf sechs Jahre angelegt ist, es aber nur viier Jahre in der Grundschule durchgezogen werden kann?

Bin also weiterhin erstens an praktischen Tipps... und zweitens aber mittlerweile auch sehr an sachlicher Argumentation zur Wirksamkeit der Methode interessiert.